



NACHRICHTEN AUS DEM GEMEINDEHAUS ZEININGEN

AUSGABE 1 – 2020 / MÄRZ

... Zeinige – euses Dorf!

Personelles

- Madeleine Hollinger, Mitarbeiterin Gemeindebibliothek, durfte ihr 25-jähriges Arbeitsjubiläum feiern.
- Cäcilia Adler, Leiterin Gemeindebibliothek, durfte ihr 20-jähriges Arbeitsjubiläum feiern.
- Marcel Jeck, Kommunale Erhebungsstelle Landwirtschaft (KEL), durfte sein 35-jähriges Jubiläum feiern.

Der Gemeinderat dankt Madeleine, Cäcilia und Marcel für ihren langjährigen Einsatz zugunsten der Gemeinde Zeiningen und freut sich, weiterhin auf ihre Unterstützung zählen zu dürfen. Er wünscht ihnen weiterhin alles Gute.

Infos aus dem Gemeinderat und den Kommissionen

Ersatzwahlen Kommissionen, stille Wahl

Claudia Marthy, Mitglied der Finanzkommission, Hans Peter Müller, Ersatzmitglied der Steuerkommission und Sandra Honegger (ehem. Graubitz), Mitglied Wahlbüro sind zurückgetreten. Innert der gesetzlichen Anmeldefrist sind gleich viele Kandidaturen wie zu vergebende Sitze eingegangen. In der Nachfrist wurden keine weiteren Kandidaturen eingereicht. In stiller Wahl gewählt wurden daher:

- Elisabeth Merz, parteilos, Mitglied Finanzkommission, ab 20. Januar 2020
- Boris Isler, FDP, Ersatzmitglied Steuerkommission ab 20. Januar 2020
- Stefanie Hohler, Mitglied Wahlbüro ab 01. Februar 2020

Der Gemeinderat dankt ihnen, dass sie sich für die Kommissionen zur Verfügung stellen und wünschen ihnen viel Erfüllung in der neuen Aufgabe.

Ad interims-Lösung Bauverwaltung

Die jetzige Leiterin Bauverwaltung hat ihre Anstellung per 29. Februar 2020 gekündigt. Leider konnte die Stelle bisher noch nicht neu besetzt werden. In einer Übergangsphase wird daher das Ingeni-

urbüro KSL AG, Frick, die Baugesuche für die Gemeinde Zeiningen prüfen und steht auch im Zusammenhang mit Baufragen der Bevölkerung zur Verfügung. Die Kontaktangaben sind unserer Webseite zu entnehmen. Ansprechperson auf der Gemeindeverwaltung ist die Gemeindegemeinschafterin, Sheena Heinz. Der Gemeinderat hat sich zudem entschlossen, die Führungen der laufenden Projekte, wenn möglich den involvierten Ingenieurbüros zu übertragen, um so den Personalausfall auszugleichen. Die Gemeindegemeinschafterin wird die interne Koordination übernehmen. Bei der Auftragserteilung handelt es sich um eine befristete Übergangslösung. Der Gemeinderat sucht weiterhin eine Person, welche die Aufgaben als Leiter/in Bauverwaltung übernimmt.

Sanierung Mitteldorf Teil Süd

Am Montag, 23. März 2020, beginnen die Bauarbeiten des Strassenausbaus und der Werkleitungen im Mitteldorf Teil Süd. Diese dauern bis ca. Ende Juli 2020. Während dieser Zeit wird der Strassenabschnitt „Ausfahrt Mitteldorf“ für den Durchgangsverkehr gesperrt und eine Umleitung über den Kirchweg, Müsgasse, Friedhofweg und Heugässli eingerichtet. Die Einfahrt Mitteldorf bleibt geöffnet. Die Durchfahrt ab der Liegenschaft Müsgasse Nr. 14 in Fahrtrichtung Kirche (dorfwärts) ist während der Bauphase nicht gestattet (Einbahnverkehr).

Bitte beachten Sie die Signalisation und fahren Sie vorsichtig im Bereich des Schulweges bzw. Schulhauses Brugglismatt.

Parkieren Mitteldorf

Zu gewissen Zeiten suchen mehr Fahrzeuglenker Parkplätze im Mitteldorf als zur Verfügung stehen. Dann werden Fahrzeuge kurzerhand am Strassenrand oder auf einem privaten Grundstück abgestellt.

Für den Besuch der Gewerbetreibenden stehen jeweils vor deren Liegenschaft entsprechende Besucherparkplätze zur Verfügung. Wir bitten Sie, diese zu benützen. Sie finden keinen Parkplatz? Dann nutzen Sie bitte die öffentlichen und kostenlosen Parkplätze. Besonders auch bei kurzen Aufenthalt, wie schnell etwas abholen oder das Kind in die Schule bringen. Eltern, welche ihre

Kinder ins Schulhaus Mitteldorf (Kindergarten, Bibliothek, Musikschule) bringen, können die Fahrzeuge bequem auf dem Pausenplatz Mitteldorf parkieren. Die öffentlichen Parkplätze finden Sie hier:

- Kiesplatz Mühlegasse (Mo – Fr, 06.00 – 22.00 Uhr, ausgenommen allg. Feiertage max. 3 Stunden mit Parkscheibe, restliche Zeiten ohne Begrenzung)

Achtung: steht vom 23. März bis 31. Juli 2020 aufgrund einer Baustelle nicht zur Verfügung.

- Pausenplatz Schulhaus Mitteldorf (Mo – Fr, 06.00 – 22.00 Uhr, ausgenommen allg. Feiertage max. 3 Stunden mit Parkscheibe, restliche Zeit ohne Begrenzung)

Flurweg entlang A3, Sanierung

Ursprünglich war geplant, zusammen mit der Gemeinde Möhlin die Flurwege entlang der Autobahn A3 zu sanieren. Ein entsprechender Budgetbetrag wurde berücksichtigt. Zwischenzeitlich wurden verschiedene Offerten für die Sanierung der Flurwege eingeholt. Diese lagen jedoch um über 50 % über dem budgetierten Betrag. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, nur einen Teil des Wegs zu sanieren (südlicher Weg, Flurweg Schaufelackerweg), damit das Budget nicht überschritten wird. Die Arbeiten werden voraussichtlich im Frühling 2020 vorgenommen. Eine entsprechende Sperrung der Strasse wird frühzeitig angezeigt.

Signalisation Im Gässli/Engelsteg

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Hochwasserschutzmassnahmen und des Ersatzes des Engelstegs entschieden, die Signalisation auf dem Fussweg im Bereich Im Gässli 1 und 3 und Engelsteg anzupassen. Das bisherige allgemeine Fahrverbot resp. Fahrverbot für Fahrradfahrer wird durch ein Fahrverbot für Motorwagen und Motorräder ersetzt. Das Velofahren und das Befahren mit Mofas ist neu erlaubt. Vom 28. November bis 27. Dezember 2019 konnte gegen die neue Signalisation des Fusswegs im Bereich zwischen der Liegenschaft Im Gässli 1 und 3 und auf dem Engelsteg Einsprache erhoben werden. Während dieser Zeit sind keine Einsprachen eingegangen. Das neue Fahrverbot für Motorfahrzeuge und Motorräder ist somit rechtskräftig. Die neue Signalisation wurde bereits angebracht und ist somit verbindlich.

Zustandsplan Werke (Strasse, Wasser, Abwasser)

Der Gemeinderat hat zwischenzeitlich den Zustandsplan der Werke beraten. Der Plan zeigt die Zustände der Strassenbeläge und der Wasser-

und Abwasserleitung farblich auf. Der Zustandsplan Werke kann online auf der Webseite abgerufen (unter Verwaltung, Publikationen, «Zustandsplan Werke») oder bei der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Mit dem Plan hat der Gemeinderat nun ein Planungsinstrument für den Unterhalt der Werke. Ein Plan für die Elektroleitungen wird in diesem Jahr erarbeitet und anschliessend konsolidiert. Die entsprechenden Sanierungsmassnahmen werden jeweils im Rahmen des Budgets vom Gemeinderat beraten und Prioritäten gesetzt. Mit den Sanierungspaketen soll erreicht werden, dass Synergien der einzelnen Werke genutzt und Kosten eingespart werden können. Zudem gibt der Plan dem Gemeinderat Planungssicherheit, da bekannt ist, wo Massnahmen nötig sind. Verpflichtungskredite sind wo nötig zudem wie gewohnt durch die Gemeindeversammlung zu genehmigen.

Ergebnisse externe Verwaltungsanalyse

Der Gemeinderat hat im Herbst 2019 eine externe Analyse inkl. Überprüfung der Pensen der Gemeindeverwaltung in Auftrag gegeben. Die Resultate wurden dem Gemeinderat im Februar 2020 präsentiert. Grundsätzlich können folgende Erkenntnisse mitgenommen werden:

- Die Stellenprozente der Verwaltung befinden sich im Vergleich mit ähnlich grossen Gemeinden genau im Schnitt. Die Pensen sind somit fürs Tagesgeschäft genügend und es drängen sich zurzeit keine Änderungen auf. Die Organisation und Pensen müssten jedoch überprüft werden, wenn die noch offene Stelle als Leiter/-in Bauverwaltung nicht innert nützlicher Frist wieder besetzt werden kann.
- Alt-Pendenzen der Bauverwaltung wurden extern zur Aufarbeitung gegeben.
- Die Abläufe in der Verwaltung sind klar und funktionieren gut. Einzelne Abläufe können optimiert werden.
- Führungsaufgaben und Legislaturplanung können präziser definiert und ausgebaut und die Zusammenarbeit kann vertieft werden.
- Das Geschäftsleitungsmodell kann konsequenter umgesetzt werden.

Eine Verwaltungsanalyse ohne entsprechende Diskussion und Verbesserungsmassnahmen ist nur ein Papiertiger. Der Gemeinderat wird daher im Sommer 2020 die Themenfelder angehen und Massnahmen dazu beschliessen.

Schulraumplanung Unterstufe Zeiningen / Zustandserfassung Gemeindeliegenschaften

Die Frage «wohin mit einer dritten Kindergartenabteilung?» löste eine Schulraumplanung der Unterstufe Zeiningen mit einem längerfristigen Ausblick aus. In einem 1. Schritt wurde eine Bestandsaufnahme aller Schulliegenschaften inkl. deren Nutzung gemacht. Anschliessend wurde der mutmassliche Schulraumbedarf gemäss den kantonalen Richtlinien bis 2035 ermittelt und gegenübergestellt. Daraus resultierten verschiedene Lösungsvorschläge (Rochade, Umbau, Neubau). Dafür wurde bestehend aus Vertretern des Gemeinderates, der Schule und der Gemeindeverwaltung eine Arbeitsgruppe gebildet. Diese unterbreitete nun dem Gemeinderat eine Empfehlung.

Nebst den Schulliegenschaften wurden auch der Zustand der Gemeindeliegenschaften aufgenommen. Dieser Bericht wird Mitte März 2020 vorliegen.

Diese beiden Dokumente erlauben es dem Gemeinderat nun, einerseits eine Strategie für den zukünftigen Schulraum zu treffen und andererseits eine Strategie für die Gemeindeliegenschaften zu definieren. Zentrale Frage dabei ist auch die nicht mehr ganz moderne Mehrzweckhalle Mitteldorf und deren Sanierung/Neubau.

All diese Fragen wird der Gemeinderat im Rahmen seiner Klausur Ende März 2020 diskutieren und eine Entscheidung treffen. Eine Information der Bevölkerung erfolgt in den nächsten Monaten.

Kindergartenprovisorium

Aufgrund eines geburtenstarken Jahrgangs und auch aufgrund des Wachstums der Bevölkerung wird ab Schuljahr 2020/21 eine zusätzliche dritte Kindergartenabteilung benötigt. Diese soll in einem Provisorium am Standort Mitteldorf untergebracht werden. Die Ausschreibung dafür hat stattgefunden. Das Provisorium wird nach dem Fischessen des VMC's bis spätestens Mitte Juni 2020 gestellt. Allfällige Einschränkungen, welche durch das Provisorium entstehen, werden sobald bekannt öffentlich publiziert. Ziel ist es, bis Schuljahr 2023/24 eine definitive Lösung erstellt zu haben.

Alarmierung Feuerwehr bei Ausfall der Telefonie

Jüngste Ereignisse zeigen einmal mehr, dass ohne die moderne Technologie vieles nicht mehr oder mühsamer funktioniert. Die Feuerwehr Möhlin-Zeiningen hat daher für den Fall, dass die Telefonie ausfällt und die Feuerwehr unter der Notrufnummer 118 nicht mehr erreichbar ist, ein Notfallszenario ausgearbeitet.

Die Bevölkerung wird gebeten, im Ernstfall während eines Ausfalls der Telefonie die Feuerwehr-

magazin beim Gemeindehaus Zeiningen aufzusuchen. Offiziere werden in diesem Fall vor Ort sein und die Alarmierungen mündlich entgegennehmen. Ansonsten gilt weiterhin die Notrufnummer 118 zu wählen. Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Neuer Tagesfamilienverein und Anpassung Verordnung

Der Verein Tagesfamilien unteres Fricktal hat sich per 31. Dezember 2019 aufgelöst. Als Nachfolgelösung präsentierte sich der Verein Die Tagesfamilie, Baden-Dättwil, welcher bereits in den Bezirken Baden, Aarau, Kulm, Zurzach und Laufenburg die Betreuung von Tagesfamilien übernimmt. Der neue Verein übernimmt die Betreuung der bisherigen Tagesfamilien (2 Familien in Zeiningen). Da in der Verordnung über die familienergänzende Kinderbetreuung die Subventionierung des Tagesfamilienvereins unteres Fricktal geregelt war, wurde der § 8 aufgehoben und die Bestimmungen für die Subventionierung der Tagesfamilien deren der Kindertagesstätten angepasst. Die Subventionierung erfolgt im gleichen Rahmen wie bisher. Die angepasste Verordnung ist auf der Webseite angeschaltet.

Der Gemeinderat Zeiningen hat sich zudem entschieden, Mitglied des Vereins Die Tagesfamilie zu werden. Somit profitieren abgebende Eltern von Zeiningen von einer Reduktion von 20 % ab dem 2. Geschwister sowie reduzierte Betreuungstarife, welche nach Bruttoeinkommen abgestuft sind. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Vereins: www.dietagesfamilie.ch.

Gemeindekanzlei

Einwohnerzahlen per Ende 2019

Ein kleiner Exkurs in die Statistiken der Einwohnerdienste. Am 31. Dezember 2019 zählte die Gemeinde 2'381 Einwohner. Dies sind 66 Personen mehr gegenüber dem Vorjahr. Die Bevölkerung gliedert sich in 1'223 Frauen und 1'158 Männer. 878 (36.88%) Einwohnerinnen und Einwohner gehören der römisch-katholischen, 432 (18.14%) der evangelisch-reformierten, 68 (2.85%) der christ-katholischen Kirche an und 1'003 (42.13%) sind konfessionslos resp. gehören einer anderen Glaubensgemeinschaft an. In Zeiningen sind 404 (16.97%) Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit wohnhaft, welche aus 37 unterschiedlichen Herkunftsländern stammen. Die meisten stammen dabei aus Deutschland (184). Im 2019 wurden 33 Kinder wohnhaft in Zeiningen geboren und im Laufe des Jahres verstarben 22 Einwohner. 12 Paare heirateten im 2019 und 10 Paare liessen sich scheiden.

Steuerabschluss 2019

Gesamthaft liegen die Steuererträge 2019 bei 8.23 Millionen Franken, was einer Zunahme gegenüber dem Vorjahr von 659'000 Franken und gegenüber dem Budget von 1.52 Millionen Franken entspricht. Die grösste Abweichung konnte bei den ordentlichen Steuern natürlicher Personen verzeichnet werden, wo die Mehrerträge gegenüber dem Budget 603'000 Franken ausmachen. Während bei den provisorischen Steuern des laufenden Jahres die Budgetabweichung 412'000 Franken beträgt, konnten bei den Nachträgen aus den Vorjahren Mehrerträge von 191'000 Franken verinnahmt werden.

Wesentliche Mehrerträge warfen auch die Aktiensteuern ab, welche 613'000 Franken über dem Budget und 424'000 Franken über dem Vorjahreswert liegen. Darin enthalten sind einmalige Liquidationssteuern über 260'000 Franken. Auch bei den Quellensteuern konnten Mehreinnahmen von 56'000 Franken gegenüber dem Budget verzeichnet werden.

Bei den Sondersteuern konnten bei den Grundstückgewinnsteuern 195'000 Franken fakturiert werden. Damit liegen diese Erträge ebenfalls über dem Budget und Mehrjahresschnitt. Aus Erbschafts- und Schenkungssteuern beträgt der Gemeindeanteil knapp 140'000 Franken.

1. Stammtisch hat stattgefunden

Gisela Taufer, Gemeindepräsidentin, hat am 05. Februar 2020 ihren ersten Stammtisch im Gasthaus zur Taube durchgeführt. Insgesamt 8 Einwohnerinnen resp. Einwohner sind der Einladung gefolgt und konnten mit Gisela Taufer ihre Anliegen besprechen und über Gott und die Welt reden. Der Stammtisch darf als Erfolg betrachtet werden, brachte es Gemeinde und Bevölkerung ein wenig näher. Der nächste Stammtisch findet am 25. Juni 2020 statt.

Jubilarenanlass mit der Musikgesellschaft

Die Musikgesellschaft besuchte bisher die Jubilare, welche ihren 80. und 90. Geburtstag feierten und hielt ein Ständchen. Immer mehr wünschten jedoch an Stelle eines persönlichen Ständchens einen jährlichen Anlass, zu welchem alle Jubilare eingeladen werden. Der Gemeinderat und die Musikgesellschaft Zeiningen haben sich daher entschieden, ab diesem Jahr einen Anlass mit Konzert und Apéro im Blockhaus durchzuführen. Alle Jubilare die 80, 90, 95 oder 100 Jahre alt werden sind mit 1-2 Begleitpersonen herzlich dazu eingeladen. Der Anlass findet am 20. August 2020, 19.00 Uhr statt. Eine persönliche Einladung wird ca. 3 Wochen vor dem Anlass versendet. Der

Gemeinderat und die Musikgesellschaft freuen sich auf diesen Anlass und auf viele Jubilare.

Anlässe Energiekommission 2020

Die Energiekommission Zeiningen wird dieses Jahr wiederum einen Bring- und Holtag sowie einen Energietag durchführen. Erfreulicherweise haben sich die Gemeinden Zuzgen und Hellikon bereit erklärt, am Bring- und Holtag ebenfalls mitzuwirken. Auch der Energietag, in Form eines Informationsanlasses zum Thema Energie und finanzielle Förderung durch Bund und Kanton, wird für die Bevölkerung der Talgemeinden Zeiningen, Zuzgen, Hellikon und Wegenstetten durchgeführt. Flyers mit Datum und Details zu den Anlässen werden entsprechend in alle Haushaltungen versendet.

Mehr Natur im Siedlungsraum

Im Rahmen des Projekts „Mehr Natur im Siedlungsraum“ hat die Naturschutzkommission Zeiningen im 2019 die Umgestaltung der Rabatte vor dem ehemaligen Forstwerkhof umgesetzt. Die Idee ist, öffentliche Flächen ökologisch und attraktiv aufzuwerten, um damit private Garten- und Balkonbesitzer zu motivieren, in ihren Gärten und auf Balkonen ebenfalls mehr Platz zu Gunsten der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt zu schaffen. Am 29. Mai 2020 ab 17:00 bis ca. 19:00 möchten wir Sie dazu einladen, informieren und hoffentlich motivieren – der Natur im Siedlungsraum mehr Raum zu geben. Der Jurapark Aargau wird ebenfalls anwesend sein und kann weitere Informationen dazu abgeben. Es wird ein kleines Apéro offeriert.

Sofern der Bundesrat keine Einschränkungen anordnet:

Termine und Veranstaltungen

Freitag, 29. Mai 2020

Informationsanlass zu Natur im Siedlungsgebiet

Dienstag, 09. Juni 2020

Einwohnergemeindeversammlung

Freitag, 12. Juni 2020

Ortsbürgergemeindeversammlung

Samstag, 20. Juni 2020

Neophytentag und Bachputzete

Donnerstag, 25. Juni 2020

Stammtisch mit der Gemeindepräsidentin